

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: BV/2016/062

Fachbereich/Amt: II - Amt für Bildung, Familie, Kultur und Sport Datum: 30.03.2016
Bearbeiter-in/Tel.: Frau Braaf / 604-404

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Kultur- und Sportausschuss	18.04.2016	öffentlich
Verwaltungsausschuss	24.05.2016	nicht öffentlich

Allgemeine Sportförderung 2017 hier: Antrag vom Sportverein "SV Westerholtsfelde"

Beschlussvorschlag:

Dem SV Westerholtsfelde e. V. wird ein Zuschuss in Höhe von $\frac{1}{3}$ der Kosten, maximal 6.000,00 €, für die Instandsetzung des Ballfangzaunes am Sportplatz in Westerholtsfelde gewährt.

Die finanziellen Mittel werden zum Haushaltsjahr 2017 angemeldet.

Sachverhalt:

Der Sportverein Westerholtsfelde e. V. hat mit Schreiben vom 10.02.2016 einen Zuschuss für die Erneuerung einer Ballfangzaunanlage am Sportplatz (Doppelplatz) in Westerholtsfelde gestellt. An zwei Seiten des Sportplatzes wurde aus Sicherheitsgründen ein Fangzaun installiert. Einer dieser Zäune ist aus Metall. Der andere Zaun hat Holzpfosten. Der Ballfangzaun aus Holzpfosten (alte Telegrafmasten) wurde im Jahr 1982 installiert und ist in einem schlechten Zustand. Die Zaunanlage entspricht auch nicht mehr den heutigen Vorgaben zur Sicherheit. Ein Austausch einzelner Holzpfosten ist nicht rentabel, denn die Mehrzahl der Pfosten ist altersbedingt abgängig. Aus Sicherheitsgründen möchte der Sportverein die komplette Zaunanlage erneuern.

Nach der Sportförderrichtlinie der Gemeinde Bad Zwischenahn müssen für den Erhalt einer Zuwendung bestimmte Voraussetzungen erfüllt sein. So wird eine Förderung beispielsweise nur gewährt, wenn das Grundstück, auf dem das Vorhaben errichtet werden soll, im Eigentum des Zuwendungsempfängers steht. Dem Eigentum stehen ein Erbbaurecht, das Recht aus Pachtverträgen und sonstige Nutzungsrechte gleich, soweit diese nicht vor Ablauf von 25 Jahren seit Beginn der Baumaßnahme erlöschen. Die Sportförderungsrichtlinien des Landkreises Ammerland sehen 20 Jahre Laufzeit vor.

Die Sportplatzfläche in Westerholtsfelde hat der Verein gepachtet. Der aktuelle Vertrag läuft noch bis 31.10.2021. Der SV Westerholtsfelde e. V. hat bereits die aktuelle Vertragsverlängerung um weitere 15 Jahre (bis 31.10.2036) vorgelegt. Da es sich bei dem Ballfangzaun um eine rückbaufähige Anlage handelt, ist der Pachtzeitraum von 20 Jahren in diesem Fall ausreichend.

Es ist beabsichtigt, den alten Fangzaun abzubauen und einen neuen Doppelstabgittermattenzaun zu installieren. Den Rückbau der abgängigen Zaunanlage wird der Verein in Eigenleistung vornehmen. Hierfür sind 48 Arbeitsstunden vorgesehen.

Den Aufbau der neuen Zaunanlage muss eine Fachfirma vornehmen. In diesem Zusammenhang ist auch ein Rückschnitt der Äste (große Eichenbäume auf dem Wall vor dem Ballfangzaun) erforderlich. Diese Schnitтарbeiten sind ebenfalls von einer Fachfirma, mit einem Steiger, vorzunehmen.

Der Sportverein Westerholtsfelde e. V. hat für das Vorhaben Kostenvoranschläge eingeholt. Insgesamt belaufen sich die Kosten auf rund 18.000,00 €. Nähere Einzelheiten sind dem Antrag, als **Anlage 1** beigefügt, zu entnehmen.

Für das Vorhaben wurden Anträge auf Förderung beim Landkreis Ammerland und Kreissportbund Ammerland bzw. Landessportbund Niedersachsen gestellt. Über die Eingabe werden die entsprechenden Gremien noch beraten. Grundsätzlich sind die geplanten Instandsetzungsarbeiten an der Ballfangzaunanlage aber förderfähig.

Der SV Westerholtsfelde e. V. hat erklärt, dass ein Drittel der anfallenden Maßnahmekosten aus Rücklagen finanziert werden kann.

Die Instandsetzungsarbeiten an dem Ballfangzaun sollen starten, sobald die Gesamtfinanzierung des Vorhabens gesichert ist.

Finanzielle Auswirkungen:

Dem Sportverein Westerholtsfelde e. V. wird ein Zuschuss in Höhe von $\frac{1}{3}$ der Kosten, maximal 6.000,00 €, für die Instandsetzung des Ballfangzaunes am Sportplatz gewährt.

Landessportbund Niedersachsen	0,00 €
Landkreis Ammerland	6.000,00 €
Gemeinde Bad Zwischenahn	6.000,00 €
SV Westerholtsfelde e. V.	6.000,00 €
Gesamtsumme	18.000,00 €

Externe Anlagen:

Anlage 1: Antrag vom SV Westerholtsfelde e. V.